

# Schwarze Kunst und weisse Blätter

## Hanspeter Leibolds «Paper art» in der Galerie Altesse

**Morgen, Samstag, von 17 bis 22 Uhr laden Dolores und Werner Gamper in die Galerie Altesse in Nendeln zur Vernissage von Hanspeter Leibolds Ausstellung «Paper art».**

Wer einmal Gelegenheit hatte, einen Blick in Hanspeter Leibolds Werkstatt in Triesenberg zu werfen, weiss, wieviel Akribie, genaueste Beherrschung der Rezepturen und Kenntnisse vom Material der haben muss, der da mithilfe seiner Begabung und zum Teil historischer Gerätschaften im wahrsten Sinne des Wortes so faszinierend schöpferisch tätig ist. Menschen, die die alten Kunstfertigkeiten der Papierherstellung und des Druckens noch in dieser Weise beherrschen, kann man mit der Lupe suchen.

Sein künstlerischer Werdegang ist faszinierend: die Kunstgewerbeschule St. Gallen, Forschung in der Herstellung von handgeschöpften Büttenpapieren, Aufbau und Betrieb der echten mittelalterlichen Papiermühle und Handschöpferei «Steinort Papyr Mühl» und einer Handpressendruckerei «Offizin zum Roten Thurm» im Stil des 18./19. Jahrhunderts – das Ganze die «Kunstwerkstätten Hanspeter Leibold». Diverse wissenschaftliche Arbeiten und Veröffentlichungen über das Papiermachen, die Papierge-



**Papierkunst:** Hanspeter Leibold zeigt in der Galerie Altesse Einblicke in die Technik des Papiermachens.

schichte, Papiermühlen und Papierkultur kann er ebenso vorweisen, wie die Aufnahme dieser Kunstwerkstätten durch die Europäische Kommission zum Erhalt des kulturellen Erbes in der «Watermark route».

Zahlreich ist auch, was über ihn und sein Schaffen publiziert wurde an Büchern, Artikeln, Radio- und Fern-

sehreportagen. Auch ansehnlich ist die Zahl der grösseren Mappenwerke oder bibliographischen Buchausgaben.

Die Ausstellung dauert bis Sonntag, 13. November. Öffnungszeiten: Do. und Fr. 15 bis 19 Uhr, Sa. 10 bis 12, 14 bis 17 Uhr, So. 15 bis 18 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 373 20 85, Mobil: 00423 / 777 79 78), [galerie@altessa.li](mailto:galerie@altessa.li).

Vaterland Freitag 21. Oktober 2005